

Erfolgreiches Stillen eines Kindes mit Down-Syndrom

Obwohl es die natürlichste Sache der Welt ist, ist Stillen weder für Mutter noch Baby immer einfach. Unsicherheiten beim Stillstart sind am Anfang sehr häufig und nicht gerade ein seltenes Problem in den ersten Wochen nach der Geburt. Dies gilt nicht nur für Babys mit Down-Syndrom, sondern gilt für alle Babys.

Der Saugreflex ist angeboren, aber die Technik richtig an der Brust zu saugen, muss erst erlernt werden.

Dies ist sowohl für die Mutter, als auch für das Baby reine Übungssache und kann, bis es gut klappt, viel Geduld und Zeit erfordern.

Viele Babys haben nach der Geburt Saugprobleme. Vielleicht war die Geburt sehr anstrengend, vielleicht hat das Baby Neugeborenenengelbsucht, vielleicht ist es zu früh geboren oder einfach nur müde ;o) ... Es gibt zahlreiche Gründe und das Down-Syndrom kann einer davon sein.

Für ein Baby mit Down-Syndrom kann das bedeuten, dass der Anfang eventuell etwas schwerer ist und Sie beide etwas mehr Unterstützung benötigen bis es so richtig gut mit dem Stillen klappt.

Ich heiße Theresa Gottselig und bin freiberufliche Hebamme in einer Hebammenpraxis (www.hebammenpraxis-pregnant.de) und stolze Patentante eines Kindes mit Down-Syndrom.

Es ist mir daher ein großes Anliegen, dass Babys mit Down-Syndrom den gleichen (Still-) Start ins Leben bekommen, wie alle anderen Babys auch.

In meinem Artikel „Stillen und Stillschwierigkeiten“ erkläre ich Ihnen die richtigen Anlegetechniken, spezielle Handgriffe und Kniffe, um ein Kind mit Down-Syndrom erfolgreich stillen zu können.

Des Weiteren bespreche ich ausführlich was man tun kann, um das Kind trotz möglicher Stillprobleme dennoch stillen zu können.

Ich erkläre Ihnen wie ein effektives Saugtraining funktioniert und wie man Stillhilfsmittel, wie z.B. ein Brusternährungsset oder einen Habermannsauger, sinnvoll einsetzen kann.

Sie lernen, wie Sie feststellen können, ob Ihr Baby genug trinkt und wie Sie einen möglichen Milchmangel beheben können.

Wir klären die Frage, ob sich die ganze Mühe überhaupt lohnt und welche Vorteile das Stillen, bzw. welche Nachteile Säuglingsnahrung hat.

Und abschließend zeige ich Ihnen anhand von Fotos wie eine gute und effektive Brustmassage funktioniert und wie Sie Ihre Milch mit der Hand austreichen können, falls einmal keine Milchpumpe zur Hand ist.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen meines Artikels „Stillen und Stillprobleme“ und einen guten und erfolgreichen Stillstart.

Liebe Grüße
Hebamme Theresa

